

MicroRAE™ Kurzanleitung



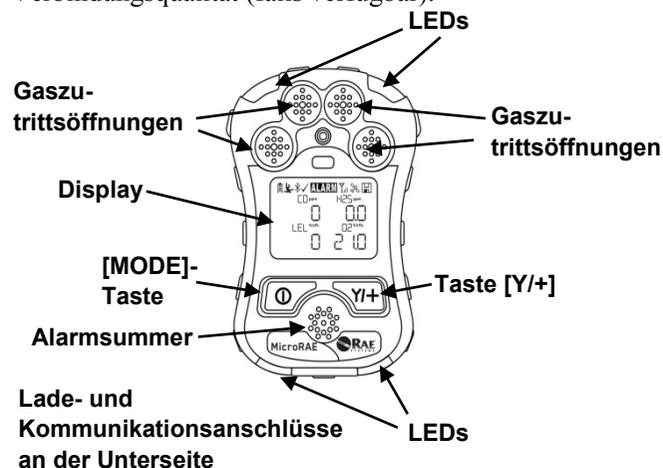
Honeywell

www.honeywellanalytics.com



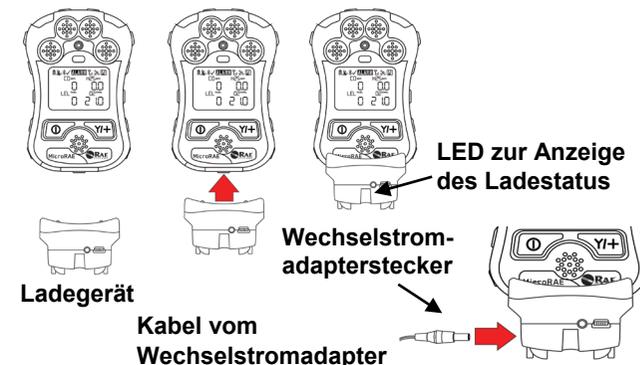
Benutzeroberfläche

Die Funktionen werden über die Tasten [MODE] und [Y/+] gesteuert. Das Display zeigt Informationen wie die überwachten Bedrohungen, Echtzeit-Messungen und Maßeinheiten, Alarmtyp (bei Alarm, einschließlich Kal. überfällig), Batteriestatus, Datenaufzeichnung (falls eingeschaltet), GPS-Status sowie Funk- und Verbindungsqualität (falls verfügbar).



Laden des MicroRAE

Laden Sie den Akku vor der erstmaligen Verwendung unbedingt vollständig auf. Die Kontakte an der Unterseite des MicroRAE passen zu den Kontaktstiften des Reiseladegeräts sowie zu denen des Ladegeräts zur Stromübertragung. Stellen Sie sicher, dass Ladegerät und MicroRAE fest miteinander verbunden sind. Schließen Sie dann den Stecker des Wechselstromadapters an das Ladegerät an und stecken Sie den Wandler in eine Wechselstromsteckdose. Während des Ladevorgangs leuchtet die LED am Ladegerät rot auf. Bei vollständig geladener Batterie leuchtet die LED grün.



WARNUNG

Vor Inbetriebnahme lesen

Das MicroRAE-Benutzerhandbuch ist von allen Personen, die für Gebrauch, Wartung oder Pflege des Produkts verantwortlich sind, sorgfältig zu lesen. Dieses Produkt funktioniert nur wie vorgesehen, wenn es nach den Anweisungen des Herstellers verwendet, gewartet und repariert wird.

VORSICHT!

Verwenden Sie den Detektor niemals, wenn die hintere Abdeckung entfernt ist. Entfernen Sie die hintere Abdeckung, die Sensoren und/oder die Batterie oder laden Sie die Batterie nur in nicht gefährdeten Bereichen. Verwenden Sie das Instrument niemals mit montiertem Kalibrierungsadapter, da dies verzerrte Ablesewerte verursachen kann und eine mögliche Gefahrenquelle darstellt.

Einschalten des MicroRAE

Halten Sie bei ausgeschaltetem Instrument die Taste [MODE] so lange gedrückt, bis der akustische Alarm aufhört, dann die Taste loslassen. Während des Starts werden Batterie, Summer, Vibrationsalarm, LEDs und die internen Funktionen getestet. Anschließend wird der Hauptablesebildschirm angezeigt.

Hinweis: Falls die Batterie völlig entleert sein sollte, zeigt das Display kurz "Batterie schwach" an und der MicroRAE schaltet sich ab. Sie sollten die Batterie aufladen, bevor Sie ihn wieder einschalten.

Hinweis: Es kann bei einigen Sensoren bis zu 45 Sekunden dauern, bis ein Ablesewert angezeigt wird, haben sich daher einige dieser Sensoren zum Zeitpunkt der Anzeige des Hauptbildschirms nicht aufgewärmt, wird ein "- -" anstatt eines Zahlenwerts angezeigt.

Hinweis: Bei Aktivierung der Schnellstartfunktion bei diesem Gerät werden während des Startvorgangs weniger Bildschirme als beim normalen Startvorgang angezeigt.

Ausschalten des MicroRAE

Halten Sie [MODE] gedrückt. Es beginnt ein 5-Sekunden-Countdown bis zum Ausschalten. Sie müssen die Taste während des gesamten Abschaltvorgangs gedrückt halten. Wenn Sie Ihren Finger während des Countdowns von der Taste nehmen, wird die Abschaltung unterbrochen und der MicroRAE setzt den regulären Gerätebetrieb fort.

Sobald das Display nach Beendigung des Countdowns "Gerät aus" anzeigt, können Sie die [MODE]-Taste loslassen. Der MicroRAE ist nun ausgeschaltet.

Testen der Alarme

Unter Normalbetriebsbedingungen können der Summer, der Vibrationsalarm und die LED durch einmaliges Drücken von [Y/+] getestet werden. Sollte ein Alarm nicht reagieren, so prüfen Sie bitte die Alarmeinstellungen im Programmierungsmodus oder in ProRAE Studio II, um sicherzustellen, dass alle Alarmfunktionen aktiviert sind. Sollten Alarmfunktionen aktiviert sein, aber nicht funktionieren, so verwenden Sie das Gerät bitte nicht.

Einrichtung von Funktionstest und Kalibrierung

Wichtig! Testen Sie die Alarmer vor der Durchführung eines Funktions- oder Bereichskalibrierungstests.

Kalibrieren Sie den MicroRAE manuell mit einem Regler für beständigen Durchfluss (weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch) und dem mitgelieferten speziellen Kalibrierungsadapter, mit dem die Gaszutrittsöffnung abgedeckt wird.

1. Schließen Sie Gaszylinder, Flussregler, Leitungen und Kalibrierungsadapter am MicroRAE an.
2. Wenn der MicroRAE im Normalbetrieb läuft, gehen Sie zum Programmiermodus, indem Sie [MODE] und [Y/+] gedrückt halten, bis der Kennwortbildschirm angezeigt wird.
3. Geben Sie das 4-stellige Kennwort ein. (Das Standardkennwort ist "0000".) Befolgen Sie dann die Anweisungen der Menüs für einzelne oder mehrfache Funktionstests, Nullgas- und Bereichskalibrierung.

Wichtig! Nach einem Funktionstest oder einer Kalibrierung entfernen Sie bitte den Kalibrierungsadapter, um korrekte Ablesewerte sicherzustellen.

Funktionstest

Funktionstest, um zu bestätigen, dass die Sensoren und Alarmer funktionsfähig sind.

Wichtig! Sicherstellen, dass alle Sensoren sich vor der Ausführung des Funktionstests aufgewärmt haben.

Mit dem MicroRAE im Programmiermodus:

1. Öffnen Sie das Menü Funktionstest oder Multifunktionstest. Der Kalibriergaswert für jeden Sensor wird angezeigt.
2. Unter Einzelfunktionstest wählen Sie den Sensor für den Funktionstest. Unter Multifunktionstest muss kein Sensor ausgewählt werden.
3. Schließen Sie das Kalibriergas am Instrument an und starten Sie den Durchfluss.
4. Drücken Sie [Y/+], um den Funktionstest zu starten.
5. Nach dem Countdown wird dann das Ergebnis angezeigt.
6. Beenden Sie den Funktionstest.

Null- und Frischluftkalibrierung

Bevor andere Kalibrierungen durchgeführt werden, muss für den MicroRAE eine Frischluftkalibrierung in sauberer Luft mit 20,9 % Sauerstoff oder mit einem Zylinder mit sauberer Nullluft durchgeführt werden. Der Sauerstoffsensor muss mit Stickstoff kalibriert werden (N₂). Wählen Sie "Frischluft" im Programmiermodus. Dann:

Drücken Sie [Y/+], um eine Frischluftkalibrierung für die aufgelisteten Sensoren durchzuführen. Für alle Sensoren wird die Frischluftkalibrierung gleichzeitig durchgeführt.

Für eine individuelle Nullkalibrierung der Sensoren:

1. Wählen Sie "SINGLE ZERO" und dann einen Sensor.
2. Drücken Sie [Y/+], um einen Sensor für die Nullkalibrierung auszuwählen.
3. Starten Sie gegebenenfalls den Durchfluss des Nullgases und drücken Sie [Y/+].
4. Der Bildschirm meldet "CAL" und führt einen Countdown durch.
5. Nach Abschluss erfolgt der Hinweis "PASS" (der Wert sollte bei Sensoren für brennbare und toxische Gase 0 oder sehr nahe daran sein bzw. 0% Vol. bei einem Sauerstoffsensor).
6. Schließen Sie die Zufuhr an Nullluft an (falls verwendet) und entfernen Sie den Kalibrierungsadapter.

Bereichskalibrierung

Mit diesem Verfahren wird der zweite Punkt der Sensorkalibrierungskurve für den Sensor bestimmt.

Wichtig! Sicherstellen, dass alle Sensoren sich vor der Ausführung einer Bereichskalibrierung aufgewärmt haben.

Mit dem MicroRAE im Programmiermodus:

1. Öffnen Sie das Menü Einzelbereich oder Multibereich. Der Kalibriergaswert für jeden Sensor wird angezeigt.
2. Wählen Sie unter Einzelbereich den zu kalibrierenden Sensor aus. Unter Multibereich muss kein Sensor ausgewählt werden.
3. Schließen Sie das Kalibriergas am Instrument an und starten Sie den Durchfluss.
4. Der Kalibriergaswert für jeden Sensor wird angezeigt.
5. Nach dem Countdown wird dann das Ergebnis angezeigt.
6. Beenden Sie die Bereichskalibrierung.

Menünavigation

Durch wiederholtes Drücken der [MODE]-Taste können Sie durch die hier angezeigten Bildschirme navigieren.

Hinweis: Die grauen Felder stellen optionale Funktionen dar. Diese sind abhängig von der Konfiguration und den Einstellungen des Instruments. Im MicroRAE-Benutzerhandbuch finden Sie weitere Beschreibungen.

<https://www.honeywellanalytics.com/en/product/portable-gas-detection>

